



Hans-Horst-Meyer-Preis der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft (APHAR)

AUSSCHREIBUNG 2022

Der Hans-Horst-Meyer-Preis wird von der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft (APHAR) jährlich verliehen, um besondere Leistungen des wissenschaftlichen Nachwuchses in der experimentell-pharmakologischen und toxikologischen sowie der klinisch-pharmakologischen Grundlagenforschung anzuerkennen und ihre weitere Entwicklung zu fördern. Die Preissumme beträgt € 2.000,- und wurde dankenswerterweise von Roche Austria GmbH zur Verfügung gestellt.

Um die Covid-19-bedingte im Vorjahr nicht erfolgte Verleihung auszugleichen wird die APHAR dieses Jahr den Preis an 2 Preisträger*innen (für 2021 und 2022) verleihen.

Mit dem Preis werden Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler ausgezeichnet, die zum Stichtag für die Einreichung 2022 das 37. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Preis wird für eine wissenschaftliche Arbeit vergeben, die innerhalb der letzten 4 Jahre in anerkannten wissenschaftlichen Organen publiziert wurden oder dort zur Veröffentlichung angenommen wurden. Die gleichzeitige Bewerbung mit der vorgelegten Arbeit um eine andere Auszeichnung ist unzulässig. Bereits prämierte Arbeiten können nicht berücksichtigt werden. Voraussetzung für die Bewerbung für den Preis ist die Mitgliedschaft in der APHAR.

Anträge für den Hans-Horst-Meyer-Preis 2022 sind bis zum **15. Juli 2022** einzureichen.

Einzureichende Unterlagen:

1. Die auszuzeichnende Arbeit. Diese sollte als PDF-File vorliegen und per E-Mail eingereicht werden.
2. Begleitschreiben, in dem erklärt wird, dass die Bedingungen der Ausschreibung (siehe <http://www.aphar.at/preise.html>) eingehalten sind. (Einreichung mit Originalunterschrift als PDF)
3. Bei Arbeiten mit mehreren Autoren eine detaillierte Darlegung der jeweiligen Einzelbeiträge zur vorgelegten Arbeit sowie Verzichtserklärung der Koautoren auf Ansprüche an der Prämie. (Einreichung mit Originalunterschriften als PDF)

Austrian Pharmacological Society (APHAR)
c/o Univ.-Prof. Dr. Jörg Striessnig
Abteilung für Pharmakologie und Toxikologie
Universität Innsbruck
Innrain 80-82, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 (512) 507-58800
Fax: +43 (512) 507-58899
e-mail: joerg.striessnig@uibk.ac.at